

Messstationen können besichtigt werden Gute Luft am autofreien Tag

Mit der Aktion "In die Stadt – ohne mein Auto" am 22. September 2001 sollen im Rahmen des nun bereits zweiten europaweiten autofreien Tages Zeichen für die Mobilität unserer Gesellschaft und jedes Einzelnen gesetzt werden. Alle europäischen Kommunen wurden vom Klima-Bündnis und von der EU-Kommission aufgerufen, ausgewählte Bereiche ihrer Innenstädte an diesem Tag für den Kraftfahrzeugverkehr zu sperren und in fantasievollen Aktionen und Veranstaltungen den Bürgern unter dem Stichwort "stadtverträgliche Mobilität" die Möglichkeit zu bieten, umweltfreundliche Fortbewegungsmöglichkeiten kennen zu lernen. Ausdrücklich unterstützt werden diese Aktivitäten von Sachsen-Anhalts Umweltminister Keller.

Mit dem Aktionstag soll auch auf die besondere Bedeutung des Verkehrs mit seinen negativen Auswirkungen auf die Lebensqualität in Form von Luftverunreinigungen und Lärm aufmerksam gemacht werden.

Im Rahmen der geplanten Aktionen wird das Landesamt für Umweltschutz in den drei größten Städten des Landes Halle, Magdeburg und Dessau seine Luftmessstationen an Verkehrsschwerpunkten öffnen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden dann einen Einblick in die Arbeiten des Luftüberwachungs- und Informationssystems Sachsen-Anhalt zur Beurteilung und Kontrolle der Luftqualität erhalten, die ja gerade durch den Straßenverkehr im Innenstadtbereich erheblich beeinträchtigt wird. Von 10 Uhr an werden am 22. September die Türen der Messstationen für eine Präsentation der Messtechnik und für eine Darstellung von aktuellen Messergebnissen geöffnet sein. Die Stationen befinden sich in Halle am Riebeckplatz, in Magdeburg am Damaschkeplatz und in Dessau am Albrechtplatz.

Informationen zu den Verkehrsmessstationen sind auch erhältlich unter www.mu.sachsen-anhalt.de/lau/luesa